



Fernwärme / Priess Shelters

Betrieb und Instandhaltung

Copyright © 2020 | November

Inspektion

Um eine möglichst lange Lebensdauer von Wänden/Deckenpaneelen zu erreichen, wird empfohlen, regelmäßig Wartungsinspektionen durchzuführen.

Folgende Bereiche sind besonders zu beachten:

- Bereiche im Regenschatten.
- Nordseite und andere Bereiche mit relativ hoher Luftfeuchtigkeit.
- Horizontale Flächen, Fensteröffnungen, sonstige.
- Wartungsinspektionen werden am besten durchgeführt, indem die folgenden Punkte inspiziert werden:

Inspektion

- Plattenverkleidung prüfen.
- Sicherstellen, dass sich die Schrauben nicht gelöst haben.
- Sicherstellen, dass die Verkleidung noch richtig befestigt ist.
- Sicherstellen, dass die Schnittstellen intakt sind.

Reinigung

- Ablagerungen von Staub oder dergleichen mit einer weichen Bürste, am besten wäre ein Mikrofasertuch, entfernen.
- Schmutz und Verunreinigungen vorsichtig mit einer Bürste/einem Mikrofasertuch und warmem Wasser mit Auto-Shampoo entfernen.
- Zum Schluss mit sauberem Wasser abspülen, um Reinigungsmittelreste zu entfernen.

Reparatur

Wenn die Beschichtung von Schnittflächen beschädigt wurde, muss zur Reparatur das folgende Verfahren angewendet werden:

- Alkalische Reinigung (1%-ige Natronlauge).
- Mit sauberem Wasser abspülen.
- Oberfläche abtrocknen und eventuellen Rost mit Sandpapier (Körnung 50) abschleifen.
- Die gereinigte Seite mit einer zinkreichen Rostgrundierung behandeln.
- Zweimal Reparaturlack auftragen, der bei Priess A/S erhältlich ist.

Wichtig: Reparaturlackierungen sollten nur bei Temperaturen über 15 °C durchgeführt werden.

Bei der Verwendung von Reparaturlack können Farbunterschiede auftreten.

Türen im Allgemeinen

Damit eine Tür viele Jahre lang einwandfrei funktioniert, benötigt sie eine gewisse Instandhaltung.

Der Umfang der Instandhaltung hängt unter anderem von Öffnungsfrequenz, Last und Betriebsumgebung ab.

Die Instandhaltung umfasst die Inspektion, Schmierung, Reinigung und gegebenenfalls Einstellung.



Fernwärme / Priess Shelters

Betrieb und Instandhaltung

Jährliche Inspektion

Mindestens einmal im Jahr (Schlösser zweimal pro Jahr) Folgendes überprüfen:

- Die Tür ist leicht zu schließen und kratzt weder am Rahmen noch an der Basis. Gegebenenfalls Rahmeneinfassung anpassen.
- Die Abstände zwischen Rahmen und Türblatt betragen 2–3 mm.
- Dichtungstreifen und etwaige Brandschutzstreifen sitzen korrekt und sind intakt. Bei Bedarf ersetzen!
- Die Scharniere sind fest mit dem Rahmen und dem Türblatt verbunden. Eventuelle lose Schrauben festziehen. Nach Bedarf gemäß den nachstehenden Anweisungen schmieren.
- Das Schloss funktioniert einwandfrei. Gemäß den nachstehenden Anweisungen schmieren.
- Eventuelle Beschläge an Tür und Rahmen funktionieren gut. Fordern Sie bei Bedarf die Wartungsanleitung des Beschlagherstellers an.

Schmierung

Allgemein

Zur Schmierung muss wasserfreies mineralölbasiertes oder synthetisches Schmierfett verwendet werden. Öl sollte nur verwendet werden, wenn kein Fett verwendet werden kann. Es ist wichtig, ein hochwertiges Fett zu verwenden, da der Flächendruck vor allem von Zapfenscharnieren sehr hoch sein kann.

Zapfenscharniere

Die Schmierung erfolgt am einfachsten über den Schlitz für die Einstellplatte. Die Tür wird einige Zentimeter angehoben und Fett eingeführt. Durch mehrmaliges Anheben und Absenken der Tür und anschließendes Schwenken der Tür bis zur vollständigen Öffnung wird das Fett über die gesamte Kontaktfläche verteilt. Wenn ein Scharnier keinen Schlitz hat oder der Schlitz nicht verwendet werden kann, sollte die Tür für die Schmierung vollständig ausgehängt werden.

Federscharniere (Holztüren)

Schwingtürscharniere müssen im Allgemeinen abmontiert werden, um eine zufriedenstellende Schmierung zu gewährleisten. Die Feder so schmieren, dass sie nicht gegen die Innenseite des Federgehäuses quietscht.

Schlösser

Beschaffen Sie sich die Wartungsanleitung des Schlossherstellers. Wir empfehlen, die Schlösser mindestens zweimal im Jahr zu überprüfen und zu schmieren. Die Schlossfalle auf beiden Seiten der Falle schmieren.



Fernwärme / Priess Shelters

Betrieb und Instandhaltung

Reinigung

Lackierte Oberflächen

Für die Pflege von Innentüren wird das Waschen mit einem schwach alkalischen Mittel empfohlen.

Bei Außentüren kann ein leichtes Polieren erforderlich sein. Dies gilt insbesondere für Volltonfarben wie z. B. Grün, Blau und Rot, die starkem Sonnenlicht ausgesetzt sind. Pastellfarben mit einem höheren Titanpigmentgehalt erfordern in der Regel nicht den gleichen Pflegeaufwand. Bei nicht gewarteten Türblättern kann es zu Verkreidung kommen. Die Oberfläche erhält ihre ursprüngliche Farbe zurück, wenn sie mit einem schwach alkalischen Reinigungsmittel gewaschen wird. Die Oberfläche im trockenen Zustand mit synthetischem Klarlack lackieren.

Klarlackierte Oberflächen (Holzrahmen, Dreiecksleisten)

Daloc verwendet derzeit zwei Arten von Klarlack. Entweder ein säurehärtender 1-Komponenten-Lack oder ein Lack auf Wasserbasis. Beide Typen haben gute Eigenschaften in Bezug auf Haltbarkeit und Aussehen. Die Reinigung erfolgt wie bei lackierten Oberflächen.

Laminatoberflächen (Holztüren), kunststoffbeschichtete Stahltüren

Bei der Reinigung von Laminatoberflächen können je nach Bedarf verschiedene Mittel eingesetzt werden. Normalerweise werden gewöhnliche Reinigungsmittel verwendet. Hartnäckigere Flecken können mit denaturiertem Alkohol behandelt werden.

Grundierte und feuerverzinkte Oberflächen

Grundierte und feuerverzinkte Oberflächen sollten so bald wie möglich mit Decklack gestrichen werden. Beim Lackieren von feuerverzinkten Oberflächen sollte der Lackhersteller konsultiert werden. Wir empfehlen Reinigungsgrad 3 gemäß Hus-AMA 98 vor dem Lackieren. Befolgen Sie die Anweisungen des Farbherstellers. Wenn Sie mit 2-Komponenten-Farben übermalen möchten, z. B. Epoxid oder Polyurethan, sollte der Lackhersteller konsultiert werden. Bitten Sie die Person, die die Lackierarbeiten durchgeführt hat, um eine Wartungsanleitung.

Edelstahl-Dekorplatten, Sicherheitsglas

Es muss darauf geachtet werden, dass das Schleifmuster und der Glanz der Dekorplatte erhalten bleiben. Es sollte ein weiches und sauberes Tuch verwendet werden.

Verwenden Sie keine Produkte mit Schleifpartikeln! Straßenstaub/Sand kann beim Reinigen wie Schleifmittel wirken. Waschen Sie mit lauwarmem Wasser und Seife oder mildem Seifen-/Geschirrspülmittel. Befeuchten Sie das Tuch gut, um die Platte schonend zu reinigen. Wischen Sie Feuchtigkeit und Schmutz vorsichtig entlang des Schleifmusters der Platte ab. Vorsichtig trockenwischen oder die Platte an der Luft trocknen lassen.